

# Die Kandidaten der Freien Wählervereinigung



## Ulrich Bauer

Diplom-Ingenieur (FH)  
47 Jahre, verheiratet, drei Kinder

Sehr wichtig ist für ihn die Erhaltung der hohen Lebensqualität mit örtlichen Arbeitsplätzen sowie der guten Infrastruktur. Er möchte sich tatkräftig für die Gemeinschaft einsetzen. Herausforderungen, aufgrund eines scheinbar immer schnelleren gesellschaftlichen Wandels, gilt es für ihn im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten zu meistern. Die Bewahrung der besonderen Naturlandschaft rund um Dettingen liegt ihm am Herzen. Deshalb muss hierzu die Balance von Wohn- und Gewerbeflächen im Weitblick für zukünftige Generationen erhalten bleiben. Sich für Jung und Alt den Zukunftsaufgaben mit der Arbeit im Gemeinderat zu stellen, ist für ihn Motivation.



## Carolin Henne-Haag

Bilanzbuchhalterin (IFRS)  
44 Jahre, verheiratet, fünf Kinder

Sie möchte, dass Dettingen ein charmanter Ort bleibt und sich im Rahmen seiner Möglichkeiten weiterentwickelt. Immer im Auge, dass die Natur und die damit verbundenen Erholungsgebiete und Landschaften erhalten bleiben. Die Vereinbarkeit zwischen Ökologie und Ökonomie ist kein Gegensatz, sondern Chance, dass beide voneinander profitieren. Der Erhalt der Streuobstwiesen mit der Vielfalt von unterschiedlichen Arten und Sorten ist ihr wichtig. Natürlich ist ein maßvolles Umgehen mit den Finanzen nicht außer Acht zu lassen. Sie möchte, dass sich jeder Dettinger Bürger in der Gemeinde wohlfühlt. Dettingen soll eine lebendige Gemeinde bleiben und den Charme nach außen tragen.



## Björn Rupp

Diplom-Betriebswirt (FH)  
34 Jahre, ledig

Mitentscheiden und Verantwortung übernehmen für das, was vor unserer Haustür stattfindet, sich in den lokalpolitischen Diskurs einbringen und mit engagierten Menschen die politischen Themen zielorientiert angehen, das ist sein Ziel. Besonders wichtig ist ihm, Dettingen als attraktiven Wohn-, Arbeits- und Freizeitort zu erhalten und die Zukunft der Gemeinde mit Weitblick aktiv zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger mitzugestalten.



## Ellen Stahl

Versicherungsfachfrau IHK  
48 Jahre verheiratet, zwei Kinder  
Elternbeiratsvorsitzende der Schillerschule,  
Gesamtelternbeiratsvorsitzende der Dettinger Schulen

Ihr ehrenamtliches Engagement hat maßgeblich dazu beigetragen, dass die Schillerschule Gemeinschaftsschule wurde. Der jetzt notwendige Umbau der Schillerschule und die baulichen Veränderungen an der Uhlandschule zur Optimierung des Schulstandortes liegen ihr gleichermaßen am Herzen. Wichtig ist ihr, die Ergebnisse aus dem Verkehrsprojekt zur Sicherung der Schulwege und zur allgemeinen Verkehrssicherheit zu berücksichtigen. Der verantwortungsvolle Umgang mit der Umwelt und den Ressourcen sowie der maßvolle, als auch sinnvolle Umgang und Einsatz der Finanzen ist ihr Anliegen. Ihr erklärtes Ziel ist es, aktiv zum Wohle des Bürgers bei der Entwicklung der Gemeinde mitzuwirken.



## Wolfram Beck

Technischer Fachwirt, Malermeister  
46 Jahre, verheiratet, zwei Kinder  
Gemeinderat, Ausschussmitglied im CVJM

Örtliche Arbeitsplätze erhalten und schaffen sind für ihn ebenso wichtig wie die sinnvolle Arbeit in den Vereinen. Für die Dettinger Betriebe und Vereine setzt er sich ein, dort kennt er die Themen und Interessen und weiß, wie wichtig eine gute Zusammenarbeit ist. Attraktives Leben und Wohnen in Dettingen, Identifikation für Jung und Alt in einer Gemeinde, die sich den aktuellen Zukunftsaufgaben stellt, sind für ihn die Motivation für die Arbeit im Gemeinderat.



## Ulrich Hiller

Landwirt  
51 Jahre, verheiratet, vier Kinder  
Gemeinderat, CVJM-Mitglied, Posaunenchorbläser

Mit Sachverstand möchte er sich weiter für den Erhalt der gewachsenen örtlichen Strukturen, von Arbeitsplätzen und für den verantwortlichen Umgang mit den verfügbaren finanziellen Mitteln einsetzen. Die Erhaltung der Lebensqualität im Ort und der rücksichtsvolle Umgang mit Natur und Umwelt sind ihm besonders wichtig.



## Martin Salzer

Student  
32 Jahre, verheiratet, zwei Kinder  
Aktives Mitglied im CVJM, Feuerwehr und Helfer vor Ort beim DRK

Dem waschechten Dettinger ist die Verbindung von guten, bewährten Traditionen und neuen, innovativen Ideen zum Wohle der Dettinger Bürger sehr wichtig. Dabei hat er Jung und Alt im Blick. Er steht für pragmatische, bürgernahe Lösungen und will in diesem Zusammenhang die vorhandenen finanziellen Ressourcen sparsam und effizient einsetzen. Ihm ist die Erhaltung unserer heimischen Streuobstwiesen ein großes Anliegen. Eine lebendige Vereinsarbeit mit dem Fokus auf die Jugend liegt ihm besonders am Herzen. Wichtig ist ihm, dass durch Angebote im Bereich von Bildung und Sport vor allem Jugendliche eine Heimat in unserer Gemeinde und in den Vereinen finden können.



## Manuel Straßer

staatlich geprüfter Brenner, Betriebswirt (B.A.)  
28 Jahre, ledig  
Aktiv im Biosphärengebiet Schwäbische Alb, Ausschussmitglied im Arbeitskreis Obstbau und Baumwarte im Kreis Reutlingen e.V., Mitglied im CVJM und Obst- und Gartenbauverein

Der heimischen Kulturlandschaft durch seinen Beruf verbunden und als Akteur im Biosphärengebiet setzt er sich für eine naturnahe touristische Entwicklung ein. Hiermit möchte er Chancen für die Erhaltung der Landschaft und Landwirtschaft nutzen und weiteren Flächenverbrauch vermeiden. Durch seinen eigenen Bildungsweg geleitet, von der Schillerschule bis zum Studium, möchte er sich für ein durchlässiges, individuelles Bildungssystem vor Ort bemühen. Solide Finanzen und vorausschauendes Denken und Handeln sollen den hohen Lebensstandard in Dettingen auch zu künftig möglich machen.



## Karl-Heinz Dirr

Elektromeister  
62 Jahre, verheiratet, zwei Kinder  
Gemeinderat, aktives Mitglied und Vorstand des Gesangsvereins Liederkranz Dettingen sowie Mitglied im Obst- und Gartenbauverein und Musikverein.

Mit der erneuten Kandidatur als selbstständiger Handwerksmeister setzt er sich für die Stärkung der Klein- und Mittelbetriebe am Ort ein. Sein besonderes Augenmerk gilt dem sorgsamem Umgang mit der Landschaft bei Gewerbe- und Wohnbauschließungen. Ein besonderes Anliegen ist ihm der Erhalt unserer schönen Kulturlandschaft, der Streuobstwiesen und als Voraussetzung hierfür ein guter Zustand des Feldwege-Netzes. Sein Ziel ist es weiterhin, bei allen Vorhaben im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten ein Optimum für den Bürger zu erreichen.



## Klaus Hirrlé

Diplom-Verwaltungswirt (FH)  
42 Jahre, verheiratet, zwei Kinder  
Aktives Mitglied im CVJM bzw. bei der LG sowie Mitglied im TSV und Obst- und Gartenbauverein

Aufgrund seiner bisherigen beruflichen Tätigkeit bei verschiedenen Verwaltungsstellen ist für ihn eine transparente und bürgerfreundliche Verwaltung bzw. Gremienarbeit wichtig. Die Vermittlung von Werten bei Kindern und Jugendlichen ist ihm ein großes Anliegen, weshalb er sich auch seit einigen Jahren in der Kinderkirche und beim Jungscharfußball engagiert. Auch möchte er sich als Bindeglied zwischen bürgerlicher und kirchlicher Gemeinde einbringen und für alle Bürgerinnen und Bürger ein Ansprechpartner sein. Außerdem ist für ihn der Naturschutz und Erhalt unserer Streuobstwiesen lohnenswert.



## Frieder Scheffele

Diplom-Filmproduzent  
34 Jahre, ledig  
Kreisvorsitzender Wirtschaftsjunioren RT/TÜ/Zollernalb, Stellv. Vorsitzender Stiftungsrat der Bürgerstiftung Dettingen, Mitglied im Tourismusausschuss der IHK Reutlingen und im Arbeitskreis Kulturforum Dettingen

Dettingen ist ihm wichtig. Ob damals als Zivildienstleistender, Entwickler der Neubürger- und Tourismusbroschüre oder langjähriges, ehrenamtliches Mitglied im Kulturforum kennt er die wertvolle Arbeit der Gemeindeverwaltung seit 15 Jahren auch von »innen«. Er möchte ein Bindeglied zwischen Bürgern und Verwaltung sein. Dettingen soll sich weiterentwickeln und gleichzeitig seine Identität bewahren. Mit seinen besonderen Kenntnissen in den Medien, der Kultur und Wirtschaft sowie des Tourismus kann er gerade die Bereiche der Bildung, des Miteinanders, der Industrie und des Gewerbes im Ort stärken.



## Elke Unverzagt

Kinderkrankenschwester  
47 Jahre, verheiratet, zwei Kinder  
Mitglied im TSV, Lehrerin für Pflegeberufe

Bewährtes erhalten und sinnvoll weiterentwickeln ist ihr Anliegen. Hierbei ist ihr wichtig, die vorhandenen Mittel zum Wohle aller, auch der kommenden Generationen, einzusetzen. Deshalb möchte sie sich dafür einsetzen, die Lebensqualität und Sicherheit für alle Generationen im Ort zu erhalten und zu verbessern, insbesondere auch bei der Umsetzung des Verkehrsentwicklungskonzepts. Genauso wichtig ist für sie die Förderung der Vereine und Ehrenamtlicheninitiativen, deren Einsatz das Leben in Dettingen maßgeblich prägen und die Gemeinde lebendig und lebenswert machen.



## Dr. Rolf Hägele

Apotheker  
63 Jahre, verheiratet, zwei Kinder  
Gemeinderat und Kreisrat, erster Stellvertreter des Bürgermeisters, Fraktionsvorsitzender der FWV in Dettingen, Vorstand des Gewerbevereins in Dettingen

Aufgrund seines Berufes und seines gesellschaftlichen Engagements fühlt er sich allen Bürgern gleichermaßen verpflichtet und hat jederzeit ein offenes Ohr für die Probleme des Einzelnen. Er setzt sich in toleranter Weise für sachgerechte und bürgerfreundliche Entscheidungen ein. Die Balance zwischen Naturschutz und notwendiger aber behutsamer Entwicklung bei Gewerbe- und Wohnflächen liegt ihm besonders am Herzen.



## Reinhold Müller

Diplom-Bauingenieur (FH)  
57 Jahre, verheiratet, zwei Kinder

»Auf Vertrauen bauen«  
Der gebürtige Dettinger möchte gerne sein Fachwissen im Bauwesen für die Gemeinde Dettingen einbringen. Dabei liegt ihm die wunderschöne Kulturlandschaft besonders am Herzen. Dass Dettingen liebens- und lebenswert bleibt, dafür möchte er sich einsetzen: aufgeschlossen, engagiert und ohne Vorurteile kandidiert er für die Verantwortung im Gemeinderat.



## Carmen Seeger

Einzelhandelskauffrau  
47 Jahre, verheiratet, zwei Kinder  
Gemeinderätin, Mitglied der DLRG OG Dettingen und weiteren Vereinen

Die Balance zwischen Familie, Beruf und Vereinswesen ist ihr wichtig, damit man sich in seiner Heimatgemeinde wohlfühlen kann. Gleichmaßen sollten ihrer Ansicht nach im Gremium auch die kleinen Themen von Bedeutung sein. Ihr Ziel ist, die anstehenden großen Aufgaben mit Augenmaß in wirtschaftlicher Art und Weise umzusetzen. Sie will den Dialog mit dem Bürger in gewohnter Art und Weise aufrecht erhalten, um dessen Anliegen im Gemeinderat miteinzubringen zu können.



## Peter Vaßen

Diplom-Ingenieur, akkreditierter Umweltgutachter  
43 Jahre, verheiratet, zwei Kinder  
Aktiv im TSV Dettingen, Abt. Radsport, als Trainer im Jugendbereich

Er engagiert sich seit seiner Jugend privat und beruflich für nachhaltige Entwicklung. Ausbau und Förderung von erneuerbaren Energien und Nutzung von natürlichen Ressourcen liegen ihm dabei sehr am Herzen. Dazu ist er nicht nur ehrenamtlich als Umweltgutachter in der Politik beratend tätig, sondern lebt dieses Bewusstsein auch selbst aktiv mit seiner Familie. Zu seinem Handeln gehört auf Gemeindeebene die aktive Förderung der Sozialstrukturen, wie zum Beispiel als Trainer im Jugendbereich des TSV Radsport. Er bringt diese Werte in die Praxis ein und will somit das wertvolle Vereinsleben fördern. Gerne möchte er seine große Erfahrung und sein Wissen auch dem Dettinger Gemeinderat zur Verfügung stellen.